



SK und Wilderness International

Gemeinsam für den kanadischen Regenwald SK Touristik schützt mit Wilderness International 50. 000 Quadratmeter

Uralte Baumriesen, die hoch in den Himmel ragen. Lachsfischende Bären und über dem Pazifik kreisende Weißkopfseeadler. All das sind Eindrücke aus dem temperierten Regenwald an der kanadischen Westküste. Hier gibt es noch unberührte Natur und eine unvorstellbare Artenvielfalt. Und genau das will die Stiftung Wilderness International bewahren. Mit dem Kauf besonders wertvoller und akut gefährdeter Wildnisgebiete haben die Naturschützer seit ihrer Gründung 2008 eine Fläche von über 3,9 Mio. Quadratmetern dauerhaft geschützt.

Ab sofort engagieren sich SK Touristik und Wilderness International gemeinsam für den Wildnisschutz. Wie das funktioniert? Für jeden SK-Kunden, der nach Westkanada reist, werden 16 Quadratmeter ursprünglicher Regenwald im Toba Valley gekauft und so der Forstwirtschaft entzogen. Dies gilt für Reisen in die Provinzen British Columbia, Alberta, Yukon und die Northwest Territories. Kunden können durch freiwillige Spenden einen zusätzlichen Beitrag leisten. Als Dankeschön erhalten sie eine personalisierte Urkunde mit den Geokoordinaten ihrer geschützten Fläche.

Auch für jeden Mitarbeiter von SK, der nach Kanada fliegt, wird eine Fläche von 16 Quadratmetern Wald geschützt. Das

kompensiert den durchschnittlichen CO2-Fußabdruck eines Langstreckenfluges von rund 6300 Kilometern. Gemeinsames Ziel von SK Touristik und Wilderness International ist es, 50 000 Quadratmeter kanadische Wildnis zu schützen.